

A N F R A G E von Ruedi Keller (SP, Hochfelden)

betreffend Selbstunfälle auf Autobahnen

Die Statistik der Verkehrsunfälle 1991 im Kanton Zürich zeigt, dass die Zahl der polizeilich registrierten Unfälle auf Haupt- und Nebenstrassen rückläufig war, auf den Autobahnen dagegen leicht zugenommen hat.

Eine der wichtigsten Ursachen für die häufigeren Unfälle auf Autobahnen ist die Zunahme von sogenannten Selbstunfällen. So werden Unfälle bezeichnet, die ohne Einfluss eines anderen Verkehrsteilnehmers und ohne Kollision mit einem zweiten Fahrzeug erfolgen. 469 von 1044 Unfällen auf Autobahnen (= 45%) waren solche Selbstunfälle. Bei den übrigen Strassen betrug dieser Anteil lediglich 20 Prozent.

Ich bitte den Regierungsrat, zu folgenden Fragen Stellung zu nehmen:

1. Wie beurteilt er diesen hohen Anteil von Selbstunfällen auf Autobahnen?
2. Welches sind die häufigsten Ursachen dieser Unfallart?
3. Wo sieht er die besonderen Gründe für die Zunahme dieser Unfälle?

Ruedi Keller